

# Der Arbeitsmarkt für Akademiker in Schweden

von

Akademischer Rat Dr. Egon Jüttner



Verlag Otto Schwartz & Co., Göttingen

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	Seite
o Vorwort	I
I. Einleitung	1
II. Reformen im schwedischen Bildungswesen	3
1. Historische Aspekte	3
2. Die Struktur des schwedischen Bildungssystems zu Beginn der tiefgreifenden Reformserie	7
3. Die Kritik am Bildungssystem und die neue Reformkonzeption	20
4. Die Durchführung von Reformen	25
III. Die Bildungsexpansion nach dem Zweiten Weltkrieg	28
1. Ursachen für die Bildungsexpansion	28
2. Das Ausmaß der Bildungsexpansion	31
3. Die Expansion des allgemeinbildenden Schulwesens	34
4. Die Expansion des Hochschulwesens	37
IV. Die Bildungsplanung nach dem Zweiten Weltkrieg	42
1. Bildungsökonomische Überlegungen als Bestandteil der Reformpolitik	42
2. Berechnung von Arbeitskräften in bestimmten Berufsbereichen	44
3. Bildungsprognosen und Bildungspolitik	47
V. Bildungsplanung und tatsächliche Entwicklung des Bildungswesens	49
1. Das Verhältnis von Prognosen und tatsächlicher Entwicklung	49
2. Die Rolle der Prognosen für die spätere Entwicklung	54

VI.	Arbeitsmarkt, Berufsstruktur und Bildungswesen	56
1.	Allgemeine Entwicklung von Arbeitsmarkt- und Berufsstruktur	56
2.	Veränderungen in einzelnen Berufsgruppen	61
3.	Prognosen über die Entwicklung einzelner Berufsgruppen	64
4.	Prognosen und Entwicklungen von Arbeitsmarkt und Berufsstruktur im Vergleich zur Entwicklung des Bildungswesens	68
5.	Rekrutierungsbedarf des Arbeitsmarkts an Absolventen des Bildungswesens und Angebot des Bildungswesens an den Arbeitsmarkt	70
6.	Entwicklung von Arbeitsmarkt und Beschäftigungsgrad	75
7.	Arbeitslosigkeit und Ausbildungsniveau	80
8.	Schulabschluß und Einkommen	86
VII.	Konsequenzen aus der Entwicklung von Arbeitsmarkt und Bildungswesen	90
1.	Reform der philosophischen Fakultäten	91
2.	Ausbau der Studien- und Berufsorientierung	92
3.	Ausweitung der Arbeitsmarktausbildung	94
4.	Einführung berufsausgerichteter Studienkurse	95
5.	Einführung der Kombinationsausbildung	96
6.	Aufwertung der beruflichen Ausbildung	97
7.	Verstärkte Betonung der Berufsausbildung im Hochschulwesen	99
VIII.	Möglichkeiten zur Abstimmung von Arbeitsmarkt und Bildungswesen im Lichte schwedischer Erfahrungen	101
	Tabelle	108
	Anmerkungen	109